

# Premiere an der Staffelei

Fünftklässler der IGS Lilienthal/Grasberg zu Gast in der Großen Kunstschau Worpswede

BERIT BÖHME

Im Rahmen des Projekts „Jugend im Museum“ (Jim) malten Schüler der IGS Lilienthal/Grasberg am Montagvormittag in der Großen Kunstschau Worpswede Portraits mit Acrylfarbe.

WORPSWEDE „Wir finden den kleinen Typ mit der Knarre am besten“, sagen zwei Jungs und deuten auf das Gemälde von David Didebulidze. Ihre Mitschüler hingegen schwärmen für Heinrich Vogelers „Sommerabend“. Fünftklässler der IGS Lilienthal/Grasberg besuchten am Montag die Ausstellung „Worpsweder Köpfe“ in der Großen Kunstschau. Und machten anschließend ihre ersten Erfahrungen mit Leinwand und Acrylfarbe.

Die Schüler treffen sich in Grasberg einmal in der Woche zur Kunst-AG. Dank ihrer Lehrerin Ann-Kathrin Zimmer stand dort in den vergangenen Wochen das Thema Portrait auf dem Lehrplan. In der Großen Kunstschau lernten die Schüler beispielsweise Heinrich Vogelers „Sommerabend“ kennen. „Die gucken alle etwas



Schulleiterin Karina Kögel-Renken (Mitte) schaute den Jungen und Mädchen der IGS beim Bearbeiten der Leinwände aufmunternd über die Schulter. Foto: Böhme

bedrabbelt“, lautete ihr Urteil zu den dort abgebildeten Protagonisten. Die Schüler erkundeten auch die Räume mit abstrakten und zeitgenössischen Arbeiten.

Anschließend griffen sie selbst zu Pinsel und Farbe. Im lichtdurchfluteten Übergang zwischen der Rotunde und dem modernen Museumsteil hatten fleißige Be-

treuerinnen Staffeleien und Leinwände aufgebaut. „Seid ruhig mutig, ihr könnt nichts falschmachen“, ermunterte Hildegard Armerding die Kinder. Armerding initiierte Jim zusammen mit Gabi Tausendpfund (wir berichteten). Zunächst zauberten die Kinder einen Hintergrund auf die Leinwand, im zweiten Schritt folgten die Portraits. Anfangs

schaute die Nachwuchsma-ler noch etwas ratlos auf die Acryl-Kleckse mit den Grundfarben. Dann fassten sie sich ein Herz und schufen kleine Kunstwerke. Auch unruhige Schüler wurden ruhig und vertieften sich mit Leidenschaft in die Welt der Farben.

■ Mehr Informationen liefert die Webseite [www.jugend-im-museum.de](http://www.jugend-im-museum.de)